

Public Art Wiki – eine gedachte Bibliothek
Angaben zur Künstlerin / zum Künstler
auf der nächsten Seite finden Sie ein ausgefülltes Beispiel!

1. Vorname, Name:

2. Arbeiten in dieser Bibliothek (Titel der Arbeit/en, die auf dem anderen Blatt aufgeführt wird):

3. Biografische Angaben (diese dürfen verschieden angelegt und geordnet sein z.B. geordnet nach Geburtsjahr / Studium und beruflichem Werdegang / Auszeichnungen oder Stipendien / Ausstellungen / Einzelausstellungen / Arbeiten im Öffentlichen Raum oder einfach chronologisch hintereinander):

Auszeichnungen:

Ausstellungen (Auswahl):

5. Ausgewählte Literaturhinweise (ca. 1- 5 Hinweise, bitte mit ISBN sofern vorhanden – das ermöglicht den direkten Link mit dem Buchhandel per klick):

6. Weblink (Adresse der eigenen Internetsite, falls vorhanden)

Public Art Wiki – eine gedachte Bibliothek
Beispiel: Angaben zur Künstlerin / zum Künstler

1. Vorname, Name:

Anthony Douglas Cragg

2. Arbeiten in dieser Bibliothek (Titel der Arbeit, die auf dem anderen Blatt aufgeführt wird):

Wirbelsäule; Tony Cragg

3. Biografische Angaben (diese dürfen verschieden angelegt und geordnet sein z.B. geordnet nach Geburtsjahr / Studium und beruflichem Werdegang / Auszeichnungen oder Stipendien / Ausstellungen / Einzelausstellungen / Arbeiten im Öffentlichen Raum oder einfach chronologisch hintereinander):

geboren 1949 in Liverpool/England, lebt in Berlin und Wuppertal

1966 - 68 Labortechniker in der National Rubber Producers Research Association

1969-70 Gloucester College of Art and Design

1970-73 Wimbelton School of Art (BA)

1973-77 Royal College of Art in Lodon (MA)

1976 Lehrauftrag an der Ecole des Beaux Arts, Metz

1977 Cheltenham, Abschluß am Royal College of Art, London

1977 Umzug nach Wuppertal

1978-88 Lehrauftrag an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf

1988-01 Professor an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf

1994 Mitglied der Royal Academy London

2001-06 Professor an der Universität der Künste Berlin

2005 Gastprofessor, University of the Arts, London

Auszeichnungen:

1988 - Turner Prize, London

1989 - Von-der-Heydt-Preis, Wuppertal

2001 - Shakespeare Preis

2002 - Piepenbrock-Preis, Berlin

2002 - CBE (Commander of the British Empire)

2005 - Skulptur Preis der Beijing Biennale

Ausstellungen (Auswahl):

1981 Musée d'Art et d'Industrie, St. Etienne, Frankreich

1983 Kunsthalle Bern, Schweiz

1984 Louisiana Museum for Moderne Kunst, Humlebæk, Dänemark

1985 Kunsthalle Winterthur, Schweiz

1986 The Brooklyn Museum, New York, USA

1988 Biennale Venedig, Italien

1989 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
1990 The Art Institute of Chicago, Chicago, USA
1991 Van Abbemuseum, Eindhoven, Niederlande
1992 Musée Départemental d'art Contemporain, Rochechouart, Frankreich
1994 Kunstmuseum St. Gallen, Schweiz
1995 Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofia, Madrid, Spanien
1997 MACBA, Barcelona, Spanien
1998 Ulmer Museum, Ulm
1999 Von-der-Heydt-Museum, Wuppertal
2000 Tate Gallery, Liverpool
2001 Kunstsammlungen Chemnitz, Chemnitz
2003 Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn
2004 Fundacao Serralves, Museu de Arte Contemporanea, Porto, Portugal
2005 neues museum, Staatliches Museum für Kunst und Design, Nürnberg
2006 Akademie der Künste, Berlin
2007 Lehmbruck Museum

5. Ausgewählte Literaturhinweise (ca. 1- 5 Hinweise, bitte mit ISBN sofern vorhanden – das ermöglicht den direkten Link mit dem Buchhandel per klick):

Anthony Cragg, Wirbelsäule – The articulated column in der Skulpturensammlung Viersen, Hrsg. Verein für Heimatpflege e.V. Viersen 1996, ISBN 3-9805339-0-5